



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

## Universitätsbibliothek Paderborn

**Aus der ga[n]tz=||en Biblien des alten vnd || nawen  
Testame[n]ts vil scho||ner spruche/**

**[Leipzig?], [ca. 1520]**

Ausz dem .lxxviiij. psalm

**urn:nbn:de:hbz:466:1-35498**

ewigkeyt/Dir ist gut das ich an got hange/  
vnd mein hoffnung in got setze.

¶ Auß dem.lxxij.psaln.

¶ Du hast in deiner stercke dz meer besserigt.  
Du hast die hewbter d̄ dracken in dē wassern  
zerschlagen. Du hast die hewbter des drackē  
zerbrochē. Du hast in den volckern der Mo-  
ren zu einer speyse gegeben. Du hast die brun-  
nen vnd peche zerrissen/du hast die fließende  
wasser Lthan auß getrucknet/der tag ist dein  
vnd die nacht ist dein/du hast die morgē rote  
vnd die Sonnen gemacht/Du hast alle ende  
des erdtreychs gesetzt. Du hast den Sommer  
vnd den Lentzen geschaffen.

¶ Auß dem.lxxv.psaln

¶ Du bist schrecklich/vñ wer wirt dir wißens?

¶ Auß dem.lxxvi.psaln

¶ Welcher got ist so groß/als vnser got? Du  
bist der got der wunderwerck thut. Du hast  
dein stercke in den volckern bekant gemacht.  
Du hast in deinem arm dein volcke rloset/die  
kinder Jacob vnd Joseph.

¶ Auß dem.lxxvij.psaln

¶ Der herz hats gehört/vñ verzogen. Un̄ dz  
feuer ist in Jacob angezündt/vñ der zorn ist in  
Israel auffgestigen/dan sie habē in got nicht  
geglaubt/noch in sein heyl yr hoffnüg gesetzt.  
Un̄ sie habenn zu gedechtnuß gefürt das got  
yr helffer ist vñ der hoch got ist yr erloser.

¶ Auß dem.lxxviii.psaln

L Oherz

¶ O herz gedenck vnser vngerechtikeyt nicht.  
Lass vns dein barmhertzigkeyt bald vorkom  
men/dan wir seind arm worden. O got vnser  
heyl hilff vns/vñ erledig vns/vñ sey genedig  
vnsern sunden/von wegen deines namens/  
Buss das sie villeicht nicht sagenn vnder den  
Heyden wo ist yr got.

¶ Buss dem.lxxix.psaln

¶ O herz erweck dein gewalt/vnd kum. Buss  
das du vnns seligmachest. O herz ein got der  
heerscharen beker vns. Un weyse vns dein an  
gesicht/so werden wir selig.

¶ Buss dem.lxxxij.psaln

¶ O herz ersull yr angesicht mit vnerē/so wer  
den sie dein namen suchen. Lass sie beschende  
vñ betruibt werden zu ewigen zeitē/vñ zu schā  
den werden vñ vndergeen. Un erkennē das  
dein namen ist der herz. Du bist allein der al  
lerhochst auff aller erden.

¶ Buss dem.lxxxij.psaln

¶ Selig ist der man/des hilff vonn dir ist. O  
got vnser beschutzer syhe vns an. Un syhe an  
das angesicht deines Christi vñ gesalbtē/got  
hat lieb die gnad vñ barmhertzigkeyt. Die wirt  
er der guter nicht berauben/die in dynschuld  
wandern. O herz der heerscharen. Selig ist  
der mensch der in yn hofft.

¶ Buss dem.lxxxij.psaln

¶ O got wan du dich widerkerest so wurdest  
vns lebendig machen / vnd dein volck wurt  
sich